

# Gold- und Zwerghamster



## Haltung

### Käfiggröße:

- mind. 60x30x30 cm; mehrere Etagen vergrößern die Grundfläche für den Hamster;
- der Käfig sollte unlackierte waagerechte Gitterstäbe haben, da Hamster gerne klettern.

### Käfigeinrichtung:

- Einstreu: Heimtierstreu, 10 cm tief, evtl. zusätzl. Strohpellets;
- mindestens zwei standfeste, glasierte Tonnäpfe für Saft- und Trockenfutter;
- eine Nippeltränke;
- mindestens ein Schlafhäuschen, besser zwei;
- Heu, ungebleichtes Haushaltspapier, vollverdauliche Hamsterwatte als Nestbaumaterial;
- ein Laufrad mit geschlossener Rückwand;
- Beschäftigungsmaterial (Papprollen, Stroh...).

### Wieviele Hamster?

- Hamster (mit Ausnahme der Zwerghamster) sind **absolute Einzelgänger!**
- Hamster können einander schwere Verletzungen zufügen, wenn man sie zu zweit oder mehreren in einen Käfig sperrt.

### Pflege:

- täglich: Trink- und Futtergefäße reinigen;
- alle zwei Tage: „Toilettenecken“ reinigen und aus den Häuschen verderbendes Saftfutter entfernen;
- einmal wöchentlich: Käfig mit heißem Wasser reinigen.

## Gesundheitsvorsorge

### Besonderheit:

- junge Hamster können in seltenen Fällen mit dem Virus der ansteckenden Hirnhautentzündung infiziert sein und dieses auch auf den Menschen übertragen; Schwangere sollten keine Hamster unter 6 Monaten neu erwerben, da das Virus Schäden bei Ungeborenen hervorrufen kann;
- eine weitere, oft tödliche Junghamsterkrankheit (jedoch ungefährlich für den Menschen): „Wet-Tail-Syndrom“; der Schwanz des Tieres ist durch wässrige Durchfälle nass und verklebt, die Erkrankung tritt häufig nach Stresssituationen auf.

### Allgemein gilt:

- Durchfälle, Apathie, starkes Speicheln, Nahrungsverweigerung oder übermäßiger Juckreiz gehören zu den Symptomen, bei denen Sie den Hamster auf jeden Fall dem Tierarzt vorstellen sollten!



## Fütterung

### Rauhfutter:

- einem Hamster sollte stets Heu zur Verfügung stehen.

### Körnerfutter:

- hier stehen fertige Futtermischungen aus der Zoohandlung zur Verfügung.

### Salat/Gemüse:

- z.B. Eisberg- und Endiviensalat, Chicoree, Löwenzahn, Salatgurke, Möhren mit Kraut, Petersilie, Dill.

### Obst:

- z.B. Apfel, Birne, Banane, Weintraube, Beerenfrüchte.

### Tierisches Eiweiß:

- hin und wieder in kleinen Portionen: Quark, Joghurt, wenig hartgekochtes Ei oder ein Mehlwurm.

### Leckereien:

- Sonnenblumenkerne und Nüsse (nur gelegentlich anbieten, da für die tägliche Ernährung zu fettreich)

### „Nagefutter“:

- hartes Brot, Obstbaum- oder Weidenzweige
- **ein Salzleckstein**

## Besonderheiten

- Lebenserwartung: 1 - 3 Jahre;
- Geschlechtsreife: bereits mit einem Monat;
- Tragezeit: 16 Tage, Zwerghamster 18 - 21 Tage;
- Hamster sind normalerweise nachtaktiv und daher nicht als Spielkamerad für Kinder geeignet;
- lediglich Zwerghamster haben tags *und* nachts Aktivitätsphasen;
- Hamster niemals in „Spielgeräte“ einschließen!

## Empfohlene Literatur

- Hollmann, P., Skogstad, K., „Der Hamster - mein Heimtier“ Gräfe und Unzer, München
- Verhoef-Verhallen, E.: „Kaninchen- und Nagetiere-Enzyklopädie“, Karl-Müller-Verlag, Erlangen